

Inhaltsverzeichnis

A. Kernbegriffe und Stellung der Kosten- und Leistungsrechnung im betrieblichen Rechnungswesen	1
I. Vorbemerkung.....	1
II. Kosten und Leistung.....	1
1. Vorgehensweise.....	1
2. Kostenbegriff.....	1
a) Güterverzehr.....	1
b) Zweckbezogenheit (Sachzielbezogenheit).....	2
c) Wertorientierung	3
d) Ergebnis.....	4
3. Leistungsbegriff.....	4
a) Umfeld.....	4
b) Begriffsinhalt und Merkmale.....	5
III. Einordnung der Kosten- und Leistungsrechnung in das betriebliche Rechnungswesen	6
1. Versuch einer Definition	6
2. Gliederungsversuche.....	6
a) Traditioneller Ansatz	6
b) Die Gliederung in externes und internes Rechnungswesen	7
B. Aufbau, Aufgaben, Entwicklungsformen und Zeitorientierung der Kosten- und Leistungsrechnung.....	9
I. Aufbau.....	9
II. Aufgaben.....	12
1. Überblick	12
2. Kontrolle der Wirtschaftlichkeit.....	12
3. Hilfeleistung bei der Preisbildung	13
4. Preiskontrolle und Programmplanung.....	14
5. Bestimmung des kalkulatorischen Betriebsergebnisses	14
6. Lieferung von Informationen zur Lösung besonderer kostenorientierter Aufgaben	15
7. Hilfestellung gegenüber anderen Teilen des Rechnungswesens.....	15
III. Entwicklungsformen (Systeme) und Zeitorientierung der Kosten- und Leistungsrechnung.....	16
1. Überblick	16

2. Istkostenrechnung.....	16
3. Normalkostenrechnung.....	17
4. Plankostenrechnung.....	17
5. Vollkostenrechnung und Teilkostenrechnung.....	17
6. Zeitorientierung.....	18
C. Prinzipien der Kosten- und Leistungsrechnung.....	19
I. Notwendigkeit und Problematik.....	19
II. Überblick.....	20
III. Die Prinzipien im einzelnen.....	20
1. Wirtschaftlichkeit.....	20
2. Widerspruchsfreiheit.....	21
3. Objektivität.....	21
4. Vollständigkeit.....	22
5. Transparenz, Klarheit und Übersichtlichkeit.....	22
6. Periodengerechtigkeit.....	22
a) Inhaltliche Bestimmung.....	22
b) Mengenkongruenz.....	22
c) Wertkongruenz.....	23
aa) Allgemeine Beschreibung.....	23
bb) Bestimmung aktueller (kongruenter) Wiederbeschaffungswerte.....	24
cc) Problem der Substanzerhaltung.....	25
dd) Beispiel zum Problem der Wertkongruenz.....	26
7. Verursachungsgerechtigkeit und Plausibilität.....	29
8. Relative Richtigkeit und relative Genauigkeit.....	30
9. Ausschaltung außergewöhnlicher Ereignisse.....	30
10. Relevanz und Flexibilität.....	31
11. Durchschnittsprinzip.....	31
12. Aktualität.....	32
13. Adäquanz.....	32
IV. Ergänzungen.....	32
D. Abgrenzung der Begriffe Kosten und Leistung von anderen grundlegenden Begriffen des betrieblichen Rechnungswesens ...	35
I. Vorbemerkung.....	35
II. Begriffspaare Ausgabe und Auszahlung sowie Einnahme und Einzahlung.....	35
III. Aufwand und Kosten und ihre Ausgliederungen.....	37
1. Überblick.....	37
2. Allgemeines zum Begriff Aufwand.....	37
3. Zweckaufwand.....	38

4. Neutraler Aufwand	39
a) Betriebsfremder Aufwand	40
b) Periodenfremder Aufwand	40
c) Außergewöhnlicher Aufwand	40
d) Rechentechnisch bedingter neutraler Aufwand	41
5. Das Gesamtergebnis betreffende Aufwendungen	43
6. Kostenbegriff	43
a) Vorbemerkung	43
b) Grundkosten	43
c) Kalkulatorische Kosten	44
d) Unterscheidung von Zusatzkosten und Anderskosten ..	44
e) Zusammenfassung	44
IV. Ertrag und Leistung und ihre Ausgliederungen	45
1. Gesamtschau	45
2. Allgemeines zum Ertragsbegriff	46
3. Der Zweckertrag	46
4. Neutrale Erträge	47
a) Betriebsfremder Ertrag	47
b) Periodenfremder Ertrag	47
c) Außergewöhnlicher Ertrag	47
d) Rechentechnisch bedingter neutraler Ertrag	48
5. Das Gesamtergebnis betreffende Erträge	48
6. Leistungsbegriff	48
7. Zur Unterscheidung von Zusatzleistung und Anders-	
leistung	50
V. Betriebswirtschaftliche Kategorien des Periodenerfolgs	50
E. Die betriebswirtschaftliche Produktions- und Kostentheorie als	
theoretische Grundlage der Kostenrechnung	53
I. Allgemeine Aussagen	53
1. Gegenstand der Produktions- und Kostentheorie	53
2. Produktions- und Kostenfunktionen als die Kernpunkte	
der Produktions- und Kostentheorie	54
3. Ausgliederung der als variabel bzw. als fix bezeichneten	
Kostenbestandteile	55
4. Beziehungen zwischen Gesamt-, Durchschnitts- und	
Grenzkosten	58
II. Spezielle Aussagen	59
1. Abgrenzung	59
2. Produktions- und Kostenfunktionen vom Typ A	60

3. Produktions- und Kostenfunktionen vom Typ B.....	62
a) Produktionsfunktionen vom Typ B	62
aa) Charakteristika	62
bb) Struktur	64
b) Kostenfunktionen vom Typ B.....	66
aa) Mengenabhängige (beschäftigungsvariable) Kosten	66
bb) Mengenumabhängige (beschäftigungsfixe) Kosten.....	68
III. Kritik	70
1. Widersprüche und Unzulänglichkeiten in der Produktions- und Kostentheorie	70
2. Andere Inkompatibilitäten	72
IV. Ansätze zu einer mehrdimensionalen Kostentheorie	73
1. Die Dimensionen des Kostenbegriffs im Überblick	73
a) Zurechenbarkeit.....	74
b) Tempo der Beeinflußbarkeit.....	74
c) Art der Kostenverursachung	75
d) Ausgabenwirksamkeit	75
2. Näheres zum Inhalt der Begriffe Produktkosten und Managementkosten	76
a) Überblick.....	76
b) Produktkosten	76
c) Managementkosten.....	78
3. Bestimmung der Dimensionen ausgewählter Kostenarten....	80
4. Zusammenfassung und Ergebnis	81
F. Die Kostenartenrechnung	83
I. Grundsatzfragen.....	83
1. Zielsetzung und Aufgaben der Kostenartenrechnung	83
2. Zur Kostenartenbildung	84
3. Zur Organisation der Kostenartenrechnung (Der Kostenartenplan).....	85
4. Zur Einbindung der Kostenartenrechnung in das betriebliche Rechnungswesen	88
5. Überleitung	89
II. Die Erfassung und Verrechnung der kalkulatorischen Kosten.	90
1. Notwendigkeit.....	90
2. Der kalkulatorische Unternehmerlohn	90
3. Die kalkulatorischen Wagnisse	92
4. Die kalkulatorischen Abschreibungen	95
a) Abgrenzungen.....	95
b) Die Bestimmung der kalkulatorischen Abschreibungs- basis.....	97
c) Die Bestimmung des kalkulatorischen Nutzungs- potentials	97

d) Zur Methodik der kalkulatorischen Abschreibungen.....	99
e) Kalkulatorische Abschreibungen bei geleasteten Anlage- gegenständen	102
f) Beispiel (Sachverhalt)	102
g) Beispiel (Lösung)	103
5. Die kalkulatorischen Zinsen.....	106
a) Begründungsproblematik	106
b) Die Bestimmung des betriebsnotwendigen Kapitals.....	107
c) Der kalkulatorische Zinsfuß.....	109
d) Bewertungsprobleme.....	109
e) Verfahren zur Berechnung der kalkulatorischen Zinsen	110
f) Anmerkung	114
g) Rechenbeispiel	114
6. Kalkulatorische Miete.....	115
III. Zur Erfassung und Verrechnung der Grundkosten	116
1. Die Kosten des Verbrauchs an Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffen.....	116
a) Inhaltliche Abgrenzung	116
b) Die Erfassung des Materialverbrauchs	117
c) Die Bewertung des Materialverbrauchs.....	119
2. Die Personalkosten	122
a) Begriff	122
b) Erfassung und Bewertung von Löhnen und Gehältern ..	122
c) Die Sozialkosten	125
3. Fremdreparaturen und andere technische Fremdleistungen .	127
4. Steuern, Gebühren, Beiträge und Versicherungen	127
5. Verschiedene Kosten.....	129
6. Die kalkulatorischen Kosten	130
7. Die Sonderkosten	130
8. Sekundäre (gemischte) Kosten	132
G. Die Kostenstellenrechnung	133
I. Grundfragen	133
1. Gegenstand und Aufgaben der Kostenstellenrechnung	133
2. Begriffliche Ergänzungen	133
3. Probleme der Kostenstellenbildung und der Kostenstellen- gliederung.....	134
4. Arten von Kostenstellen	136
II. Der Kostenstellenplan.....	138
1. Allgemeine Bemerkungen	138
2. Gliederung	138
III. Formen der Kostenstellenrechnung	141

IV. Der Betriebsabrechnungsbogen (BAB): Formaler Aufbau und Arbeitsschritte	144
1. Gesamtschau	144
2. Zuordnung der primären (Kostenträger-)Gemeinkosten auf die Kostenstellen	145
3. Die Verrechnung der innerbetrieblichen Leistungen.....	147
a) Problemlage.....	147
b) Verfahren der Kostenstellenumlage bei einseitigen Leistungsbeziehungen	149
c) Die Verrechnung innerbetrieblicher Leistungen bei mehrseitigen Leistungsbeziehungen	151
4. Ermittlung von Kalkulationssätzen für die Hauptkostenstellen.....	152
a) Aufgabe und Formen	152
b) Grundfragen der Bestimmung von Gemeinkostenzuschlagssätzen	153
c) Typen von Gemeinkostenzuschlagssätzen in der traditionellen Kostenrechnung im Überblick	153
d) Fertigungsgemeinkostenzuschläge und Materialgemeinkostenzuschläge (Darstellung und Kritik).....	154
e) Analyse der Gemeinkostenzuschlagssätze für Verwaltung und Vertrieb	157
f) Kalkulationssätze auf Zeitbasis (Mengenbasis).....	159
5. Soll-Ist-Vergleich und Bestimmung von Abweichungen	160
H. Beispiele zum BAB	161
I. Vorbemerkung.....	161
II. Beispiel eines einfachen BAB auf Vollkostenbasis	161
1. Ausgangslage	161
2. Erläuterungen	163
3. Kritik	166
III. Beispiel für einen differenzierten BAB auf Teilkostenbasis	167
1. Konzeption	167
2. Zur senkrechten Struktur	167
3. Zur waagrechten Struktur	170
4. Reichweite.....	170
5. Zur Verrechnung der Kostenarten auf die Kostenstellen	170
a) Erläuterungen zur Verrechnung der Personalkosten	170
b) Bemerkungen zu den Kostenarten Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Fremdreparaturen.....	171
c) Die kalkulatorischen Abschreibungen.....	173

d) Erläuterungen zu den Kostenarten Steuern, Beiträge, Gebühren und Versicherungen	173
e) Zu den Kosten für Reisen, Bewirtung und Werbung.....	173
f) Bemerkungen zu den kalkulatorischen Zinsen, den kalkulatorischen Wagnissen und zum kalkulatorischen Unternehmerlohn	174
g) Zur kalkulatorischen Miete	174
6. Erläuterungen zu den Umlagen	176
a) Ermittlung und Verrechnung der Kosten des Fuhrparks	176
b) Zur Verrechnung der Kostenstellen Grundstücke und Gebäude, Sozialeinrichtungen und Kantine (Aussonderungsstelle)	177
7. Die Ermittlung der im BAB verrechneten Gesamtkosten....	178
8. Ermittlung von Kalkulationssätzen	179
IV. Die Differenzierung des BAB durch Teilabrechnungsbogen ...	180
1. Problematik	180
2. Teilabrechnungsbogen für die Kostenstelle Teilver- fertigung	180
3. Teilabrechnungsbogen für den Vertriebsbereich	187
a) Beschreibung.....	187
b) Ergänzungen	191
V. Schlußbemerkung.....	192
J. Grundlagen der Kostenträgerrechnung	193
I. Begriffe	193
II. Formen und Aufgaben der Kostenträgerrechnung	194
III. Zur Organisation der Kostenträgerrechnung	195
K. Formen der Divisionskalkulation.....	197
I. Grundlagen	197
II. Die einstufige Divisionskalkulation	197
III. Die zweistufige Divisionskalkulation.....	199
IV. Die vielstufige Divisionskalkulation.....	201
1. Einführung.....	201
2. Beispiel	201
V. Die Divisionskalkulation mit Äquivalenzziffern	205
1. Charakteristika und Technik.....	205

2. Funktion und Problematik der Äquivalenzziffern	205
3. Rechenbeispiele	207
a) Beispiel I	207
b) Beispiel II	208
4. Fazit	209
L. Zur sogenannten Kalkulation von Kuppelprodukten	211
I. Begriffe	211
II. Abrechnungsstufen	211
1. Die Restwertrechnung	212
2. Verteilungsrechnungen	213
III. Rechenbeispiel	213
1. Problemstellung	213
2. Lösung	214
M. Die Zuschlagskalkulation und die Kalkulation mit Stundensätzen auf Vollkostenbasis	217
I. Anwendungsgebiete und Charakteristika	217
II. Die einfache Zuschlagskalkulation	218
1. Beschreibung	218
2. Beispiel	218
III. Die einfache Stundensatzrechnung	219
IV. Die erweiterte Zuschlagskalkulation	220
1. Merkmale	220
2. Das Kalkulationsschema	220
3. Beispiel	223
a) Aufgabenstellung	223
b) Lösung	224
aa) Die ursprüngliche Vorkalkulation	224
bb) Die korrigierte Vorkalkulation	226
cc) Ergänzung	227
c) Alternativlösung (Praktikerlösung)	227
V. Stundensatzrechnung und Nachkalkulation	229
VI. Kostenträgerzeitrechnung (kurzfristige Erfolgsrechnung) auf Vollkostenbasis	230
1. Überblick	230
2. Das Gesamtkostenverfahren	230
3. Das Umsatzkostenverfahren	231

N. Systeme der Teilkostenrechnung (Deckungsbeitragsrechnung) ..	233
I. Allgemeine Grundlagen.....	233
1. Konzeption	233
2. Zur Philosophie der Teilkostenrechnung	234
II. Grundlagen der Grenz- oder Produktkostenrechnung.....	234
1. Eckpunkte	234
2. Formen der Produktkostenrechnung (Grenzkostenrechnung).....	236
III. Zur Lösung ausgewählter Entscheidungsprobleme mit Hilfe der Produktkostenrechnung.....	238
1. Vorbemerkung.....	238
2. Entscheidung über die Annahme von Zusatzaufträgen bei Unterbeschäftigung.....	239
a) Aufgabe	239
b) Lösung	240
3. Bestimmung der Preisuntergrenze.....	242
4. Entscheidung über eine Programmvereinigung	243
a) Aufgabe	243
b) Lösung	243
5. Auftragsauswahl bei speziellem Engpaß	245
a) Sachverhalt	245
b) Beispiel I: Kapazitätsengpaß.....	246
c) Beispiel II: Materialengpaß	247
6. Entscheidung zwischen Fremdbezug oder Eigenfertigung... a) Vorbemerkung.....	249
b) Beispiel.....	249
7. Bestimmung eines optimalen Produktionsprogramms.....	250
IV. Gewinnschwellenanalyse mit Hilfe der Produktkosten- rechnung.....	251
1. Struktur	251
2. Konstruktion und Interpretation.....	253
3. Rechenbeispiele	254
V. Kalkulation mit Produktkosten auf Teilkostenbasis.....	256
VI. Zur Einzelkostenrechnung	260
O. Das System der kombinierten Produkt- und Vollkostenrechnung	263
I. Einführung.....	263
II. Bestimmung und Bedeutung von Solldeckungsbeiträgen	263
III. Beispiele.....	265
1. Vorkalkulation mit Produktkosten und Solldeckungsbei- trägen bei gegebenem preispolitischem Spielraum (additive Rechnung).....	265

2. Vorkalkulation mit Produktkosten und Solldeckungsbeiträgen für den Fall fehlenden preispolitischen Spielraums (subtraktive Rechnung).....	267
3. Fazit.....	269
IV. Beispiel zur Ermittlung eines Maschinenstundensatzes	269
1. Aufgabe	269
2. Lösung.....	270
P. Die Plankostenrechnung	273
I. Begriff und Formen.....	273
II. Aufbau und Realisation	274
1. Vorschau	274
2. Die Vorbereitungsphase	274
a) Zur Gliederung von Kostenarten und Kostenstellen	274
b) Zur Gliederung der Kostenträger	274
c) Bestimmung von Bezugsgrößen zur Messung von Beschäftigung, Beanspruchung und Kostenentwicklung	275
3. Die Planungsphase	277
a) Fixierung von Planungsperiode und Abrechnungsperiode	277
b) Bestimmung der Planbezugsgrößen (Planbeschäftigung, Planbeanspruchung)	277
c) Die Bestimmung von Planmengen und Planpreisen	279
d) Plankosten, Budgetierung und Kostenauflösung	280
e) Bestimmung von Kalkulationssätzen.....	282
4. Abrechnungsphase und Abweichungsanalyse.....	282
a) Vorbemerkung	282
b) Die Abweichungen im Überblick	282
c) Zur Ermittlung von Istkosten und Istbeschäftigung.....	283
III. Beispiele.....	283
1. Einfaches Rechenbeispiel zum Soll-Ist-Vergleich und zur Errechnung der Abweichungen	283
a) Zweck	283
b) Aufgabe	283
c) Lösung	284
2. Differenziertes Rechenbeispiel	287
a) Aufgabe	287
b) Lösung	288
Q. Sonderformen der Kosten- und Leistungsrechnung.....	291
I. Die Prozeßkostenrechnung.....	291
1. Vorstellung.....	291

2. Abrechnungsphasen	291
a) Die Grundphase.....	291
b) Die Verdichtungsphase	293
c) Die Kalkulationsphase	294
3. Kritik.....	294
II. Die Zielkostenrechnung (Zielkostenmanagement)	296
1. Charakterisierung.....	296
2. Die Vorgehensweise im Überblick	297
3. Die Bedeutung der Zielkosten für Entwicklung und Produktion.....	297
4. Zielkostenspaltung und Kostenanpassung.....	298
5. Die Problematik des Zielgewinns	299
6. Ergebnis.....	299
Literaturverzeichnis.....	301
Stichwortverzeichnis	303